

Konformitätserklärung

Austrotherm EPS® F-PLUS

Produktidentifikation:

Wärmedämmstoff aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum
Fassadendämmplatte EPS-F

Anwendungsbereich:

Wärmedämmung in Außenwand-Wärmedämmverbundsystemen an
Fassaden, insbesondere gemäß ÖNORM B 6000

Notifizierte Stelle:

Österreichisches Kunststoffinstitut, Nr. 1085
Franz-Grill-Straße 5, A-1030 Wien

Gültigkeit: ab 01.01.2005

Bezeichnungsschlüssel: EPS - EN 13163 - L1 - W2 - T2 - S2 - P4 - DS(N)2 - DS(70,-)1 -
TR150 - BS100

Brennbarkeit: laut ÖNORM B 3800 - B1 schwer brennbar

Brandverhalten: Euroklasse E

Wärmeleitfähigkeit: 0,032 W/mK

Dicken: 10 - 400 mm

Produktnorm: ÖNORM EN 13163, Anhang ZA bzw. ÖNORM B 6000

Hersteller:

Austrotherm GmbH

AUSTROTHERM GmbH.

Geschäftsleitung

Friedrich Schmid-Straße 165

A-2754 Waldegg / Wopfing

Tel.: 02633/401-0, Fax 02633/401-111

Herstellwerk:

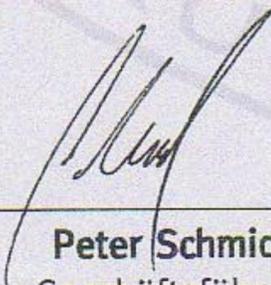
Werk Pinkafeld

AUSTROTHERM

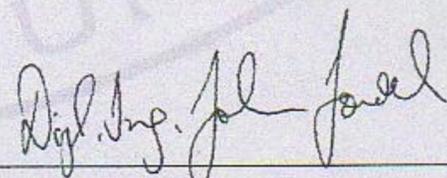
Gesellschaft mbH

A-7423 Pinkafeld, Am Kreuzweg 42

Tel.: 02633/401-0, Fax 02633/401-311



Peter Schmid
Geschäftsführer



Dipl. Ing. Johann Jandl
Leiter Entwicklung





StoDt+Wien

Austrotherm Ges.m.b.H
Friedrich Schmid Straße 165
A-2754 Waldegg/Wopfing

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 39 - VFA
Versuchs- und Forschungsanstalt
der Stadt Wien
Rinnböckstraße 15
A-1110 Wien
Tel.: (+43 1) 795 14 - 8039
Fax: (+43 1) 795 14 - 99 - 8039
E-Mail: post@m39.magwien.gv.at
www.wien.at

MA 39 - VFA 2004-2162.01

Wien, 26. Jänner. 2005



Prüfbericht

über

die Messung der Wärmeleitfähigkeit von expandiertem Polystyrol

Antragsteller: Austrotherm Ges.m.b.H.

Antragsdatum: 20. Dezember 2004

Prüfgut: Expandiertes Polystyrol mit der Bezeichnung EPS-F PLUS (dunkelgrau gemustert). Zwei Proben mit den Abmessungen 100 cm x 50 cm x 8 cm wurden vom Antragsteller am 20. Dezember 2004 angeliefert.

Prüfprogramm: Messung der Wärmeleitfähigkeit gemäß ÖNORM EN 12667

Kurzbeurteilung: Für die Polystyrolplatten mit der Bezeichnung EPS-F PLUS ergab sich eine Wärmeleitfähigkeit von $\lambda_{10} = 0,0299 \text{ W/m.K}$

buw

Der Bericht umfasst 2 Seiten.



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Alle Seiten des Berichtes sind mit dem Amtselgel der Stadt Wien versehen. Veröffentlichung und Auszüge bedürfen der schriftlichen Bewilligung der Anstalt. Laborberichte, Gutachten und Stellungnahmen werden im nicht akkreditierten Bereich durchgeführt. Es gelten die derzeit gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der MA 39 - VFA.



Akkreditiert als Prüf- und Überwachungsstelle gemäß AkkG per Bescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit auf Basis der OVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17025 und EN 45004.
Akkreditiert als Prüf- und Überwachungsstelle gemäß WBAG per Akkreditierungsbescheid des Österreichischen Instituts für Bautechnik auf Basis der ÖNORM EN 45001 und der EN 45004.
Notifiziert als Prüf- und Überwachungsstelle gemäß Bauproduktenrichtlinie (89/106/EWG vom 21. 12. 1988) unter der Kennnummer 1140.
Zertifiziert gemäß den Anforderungen der ÖNORM EN ISO 9001:2000 durch die OQS-Zertifizierungs- und Begutachtungs GmbH



1 Allgemeines

1.1 Antrag

Der Antragsteller beauftragte die MA 39 – VFA mit der Durchführung der Messung der Wärmeleitfähigkeit an Platten aus expandiertem Polystyrol.

1.2 Prüfgut

Die Proben bestanden aus expandiertem Polystyrol mit der Bezeichnung EPS-F PLUS (dunkelgrau gemustert). Zwei Proben mit den Abmessungen 100 cm x 50 cm x 8 cm wurden vom Antragsteller am 20. Dezember 2004 angeliefert.

2 Prüfung

2.1 Wärmeleitfähigkeit

Die Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit erfolgte mit einem Zweiplattengerät gemäß ÖNORM EN 12667 mit einer Heizplattengröße 300 mm 300 mm. Aus den angelieferten Polystyrolplatten wurden zwei Proben der Größe 500 mm x 500 mm ausgeschnitten und im Normklima (23°C/50%) vorgelagert und anschließend im Plattenapparat gemessen.

Bezeichnung		EPS-F PLUS
Nennstärke	[mm]	80
Probendicke	[mm]	80,1
Rohdichte	[kg/m ³]	15,2

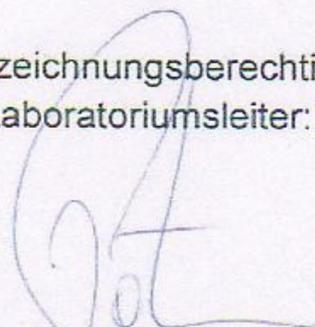
Nach dem Erreichen des stationären Zustandes ergaben sich folgende Mittelwerte:

Mitteltemperatur der Proben	[°C]	10,0
Temperaturdifferenz zwischen den warm- und kaltseitigen Probenoberflächen	[K]	10,5
Wärmeleitfähigkeit λ_{10}	[W/m.K]	0,0299

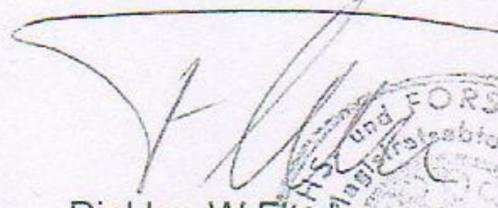
Der Sachbearbeiter:


Dipl.Ing. W. Kuhnert

Der zeichnungsberechtigte
Laboratoriumsleiter:


Dipl.Ing. Dr.techn. C. Pöhn
Oberstadtbaurat

Der Leiter der Versuchs- und
Forschungsanstalt:


Dipl.Ing. W. Fleck
Senatsrat

